



Aussparungen/Materialien/Abkürzungen (S. auch Planung Projektengineering)		
	BS Bodenplatte	FB Fertigglüdboden
	BD Boden durchbruch	FBH Brüstungsboden
	DD Decken durchbruch	BRH Brüstungshöhe
	WD Wanddurchbruch Endzustand geschlossen	ST Sturz
	BWS Senkrechte Wand schützen	REG Regenrinne
	WW Wandschutz	RR Regenrinne
	BA Bodenaussparung	TP Tiefpunkt
	DA Deckenaussparung	HP Hochpunkt
	FD Fundament durchbruch	LF Leitungsführung
	WD Wand durchbohrung/Trägerdurchbohrung	VK Vorderkante
	Abbruch Stahlbetondecke/Bodenplatte	IK Innerecke
	Abbruch	AK Außenecke
	Stahlbeton	OK Oberecke
	Bestand	UK Unterecke
	Bestand mit Brandschutzanforderungen	UZ Unterzug
	Mauerwerk	H Heizung
	Opakarton GK	L Lüftung
	Trockenbauwand TB	E Elektro
	Beton	S Sanitär
	Fertigglüdboden	HK Heizkörper
	Neubau mit Brandschutzanforderungen	RWA Rauch- u. Wärmeabzug
	WD (weich)	DF Dachflächenfenster
	WD (hart)	BW Brandwand
	OK Fertig	WD Wärmedämmung
	OK Roh	STB Stahlbeton
	UK Fertig	SB Schichtboden
	UK Roh	FT Fertigteil
	Detailpunkt siehe Plan "SAL-ARC-..."	GK Gipskarton
		THW Turnwand
		ABHD Abhängende

Brandschutz					
<b>F30</b>	Feuerhemmende Wand	<b>R5</b>	Tür rauchdicht selbstschließend nach DIN 18055	<b>NA</b>	Notausgang
<b>F90</b>	Feuerbeständige Wand	<b>D</b>	Tür dichtschließend	<b>NAS</b>	Notausstieg
<b>F90+D</b>	unter zusätzlicher mechanischer Belastung feuerbeständig	<b>T30-R5</b>	T30 - Abschluss - Rauchschutz	<b>GS30</b>	Verglüsung GS30
<b>R90</b>	Brandwand - F90 A + M	<b>T30</b>	T30 - Abschluss	<b>WH10</b>	Wendwährent

Die angegebenen Brüstungshöhen beziehen sich auf die OKFB Höhe des Raumes.

Wenn im Plan nicht anders angegeben sind die Mauerwerkswände mit einer RDK von 1,4 / SPK 12 und NM 13 auszuführen.

Die angegebenen Türen beziehen sich auf die OKFB Höhe des Raumes in welchem die Tür gestrichen wird und beschreiben das Maß von OKFB bis UK-STUPE (RDK).

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit den Plänen der Projektengineering, der Fachfirmen und den dazugehörigen Plänen der Architekten. Massen oder Inhaltswerte in diesen Plänen sind vor Ausführung mit dem Architekten zu klären. Diese Zeichnung ist Eigentum des Architekten und darf ohne dessen Zustimmung weder ganz noch teilweise kopiert, vervielfältigt, gewerblich genutzt oder Dritten überlassen werden. Maße sind an Ort und Stelle zu nehmen und zu kontrollieren.

Die Flächenangaben geben die Rohbauquerschnitte in m<sup>2</sup> an.

Die vor Ort auf der Baustelle angezeichnete **Pfeilrichtung** ist **NICHT** der Meterris. Der Meterris muss von der Firma selber aufgenommen werden.

Tragwerk:  
ALS Ingenieure GmbH und Co. KG  
Gerningstraße 8, 80501 Ingolstadt  
Tel +49 841 90344 20

HLS  
Brunner Hof Planungs GmbH  
Pingenstraße 1b, 85444 Bad Kissingen  
Tel +49 941 90307 0

ELT  
Kocheritz & Partner Ingenieure mbH  
Deussauer Straße 6, 80502 München  
Tel +49 89 3005 5037 11

+/- 0.00 + 529.515 m ü. NN 2016  
Generalsanierung und Aufstockung Salsarium

Index	Datum	Änderungen	Name
1	12.03.24	Ausgangsbild 0 Workshop	no
2	19.06.24	HLS Durchführungen verschoben / ELT Baugruben / Heizung Position geändert	no
3	14.02.25	Fortschreibung Deckensanierung / Aufgeschicht verschoben / Anpassung HLS / Pos. ALS angepasst	no
4	04.07.25	Verschieben von TB Wänden & Badkanten und TB - 1.0m FB Dusche.	no
5	03.08.25	Pos Entwässerung & Fertig Höhe TH Süd nach erneutem Aufmaß	no
6	20.10.25	Lager TH Süd erstellt, Trockenabgelung umgelegt	no
7			

## Werkplanung Dachgeschoss BA1 M. 1:50

Bauherr:  
Generalsanierung und Aufstockung Salsarium  
St. Wolfgang-Platz 11, 81669 München  
Gebäude-Nr. 25, 36, 46  
FBNr. 10510/0, Gemarkung München VII

Auftraggeber:  
Deutsche Provinz der Salsarier Don Boacos  
Verfahren durch FBNr. 10510/0  
St. Wolfgang-Platz 11, 81669 München

Architekt:  
[Redacted]

Planst.	Zeichner	Messstab	Datum	Index	Planst.
-GR-DG-BA1	no	1:50, 1:100	29.10.25	6	SAL-ARC-S-1.4.11

Installationschächte F30:  
Aufnahme: Zur Abwehr von Nachteilen bei ungeregelten Sonderbauten (vgl. Art. 94 (3) BayBO) sind die Wände zwischen den „Appartements“ (1+2 Zimmer + Bad) als raumabschließend feuerhemmende Trennwände auszubilden. Einzelne Durchdringungen sind für feuerhemmende Bauteile aus nichtbrennbaren Baustoffen gem. Punkt 4.2 M.A.81 im beschriebenen Maß zulässig. Jegliche Durchdringungen aus dem Gewerk HLS in den Sanitärkernen (Durchdringung Stiegschacht zu Bad) müssen brandschutztechnisch nicht geschnitten werden.